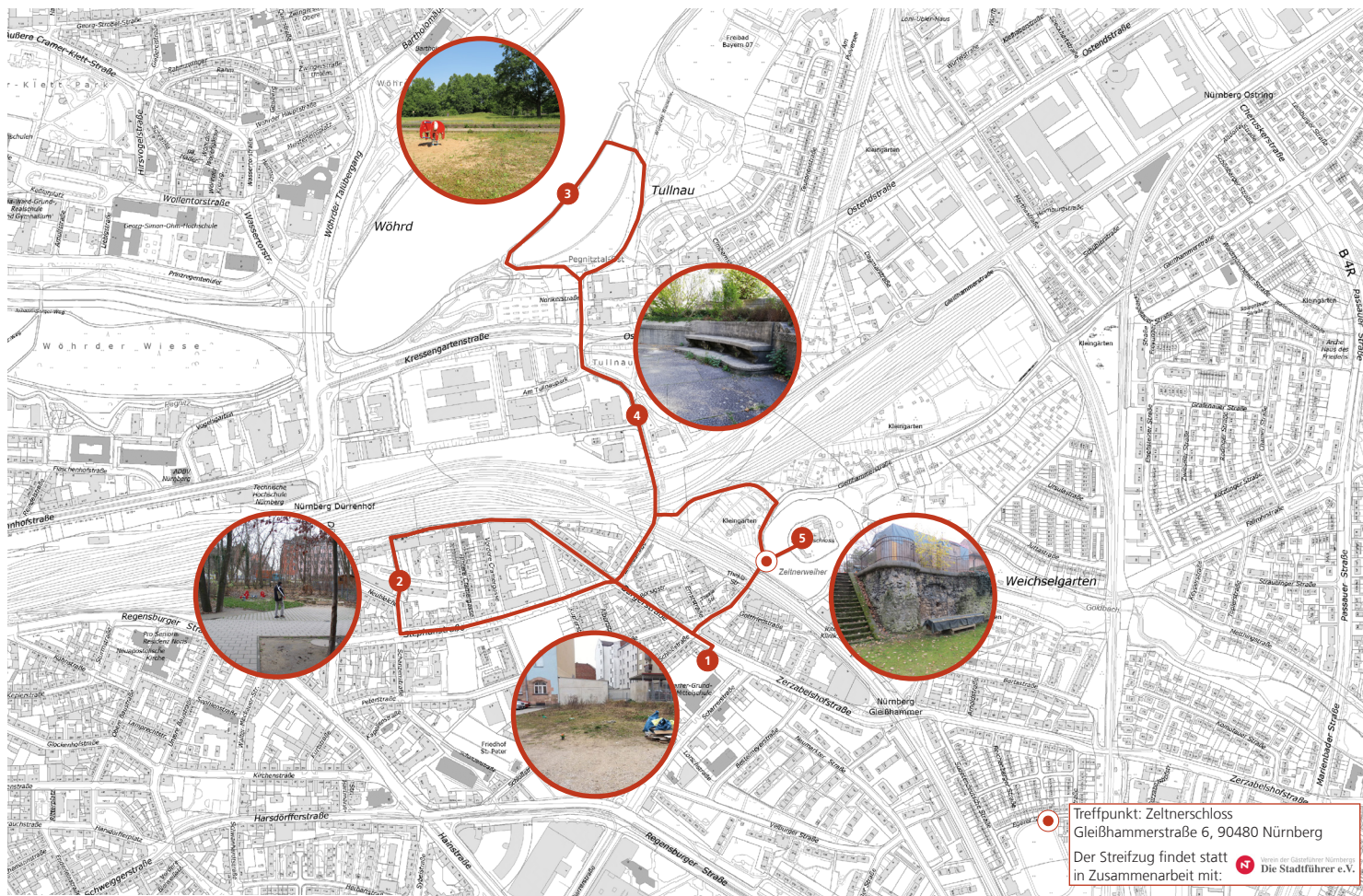




© Amt für Geoinformation und Bodenordnung

Entwicklungsziele für Gleißhammer | St. Peter | Tullnau

Die Sicherung des Stadtteils Gleißhammer, in seiner Funktion als innenstadtnahes, gemischt genutztes Gebiet, ist von großer Bedeutung für die ganzheitliche Entwicklung und die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner.

Durch die Ausnutzung des vorhandenen Entwicklungspotentials können gesunde Lebens-, Wohn- und Arbeitsbedingungen geschaffen und erhalten werden.

Infrastrukturelle Verbesserungen, die den spezifischen Bedürfnissen der Bürgerschaft entsprechen,

tragen dazu bei, die Lebensqualität zu steigern und die Attraktivität des Stadtteils zu erhöhen.

Die Aufwertung der Umweltqualität durch gezielte Maßnahmen, sowie städtebauliche Erneuerungen und gestalterische Optimierungen, tragen zur Imageverbesserung des Stadtteils bei und stärken das Zugehörigkeitsgefühl der Bewohnerinnen und Bewohner zu ihrer Nachbarschaft.

Mittels dieser ganzheitlichen Ansätze konnte Gleißhammer | St. Peter | Tullnau als lebenswerter und lebendiger Stadtteil weiterentwickelt werden.

Dies soll während des Streifzugs durch das Gebiet anhand der folgenden fünf Maßnahmen veranschaulicht werden. Diese wurden mit finanziellen Mitteln der Städtebauförderung unterstützt.



1 | Urban Gardening
Umgestaltung einer Brachfläche in der Schlossstraße zu einem gemeinschaftlichen Nachbarschaftsgarten im Zuge der Neuplanung des Schlossplatzes



2 | Neubleiche
Neugestaltung einer Durchwegung des gesamten historischen Viertels und Aufwertung des Bleichplatzes mit Sanierung und Reaktivierung der Grünflächen



3 | Norikusbucht
Neugestaltung der Parkanlage im Bereich der Norikusbucht am Südufer des unteren Wöhrder Sees sowie Ergänzung um Wasserspielplatz und Bewegungsparcours



4 | Tullnaupark
Sanierung der historischen Parkanlage mit Pergolen, Terrassenanlagen, Mauern, Balustraden, Treppen und Sitzbänken



5 | Zeltnerschloss
Ertüchtigung der gesamten Erschließung mit Anlage eines barrierefreien Weges vom Eingangstor zum Veranstaltungsraum des Kulturladens Zeltnerschloss